



**FSG
Rheinland e.
V.**

[Aktuelles](#)

[Sponsoren](#)

[Sportarten](#) ▾

[Orga-Team](#)

[Events](#) ▾

[Bildergalerie](#)

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Tischtennis

Turnierleitung: Janina Gust

Spielstätte: Stadionhalle

Jahnstraße 61

41464 Neuss

Kontakt zur Turnierleitung:

0211 / 4496 2206

ERGEBNISSE

- Mannschaftswettbewerbe -

Damen, Mannschaft	
1	OFD Münster
2	FSG Berlin
3	FSG RLP
3	DSTG Saar

Herren, Mannschaft	
1	Niedersachsen I
2	FSG Berlin
3	Niedersachsen II
3	OFD Münster

- Einzelwettbewerb -

Damen, Einzel	
1	Nadine Sillus
2	Martina Reimann
3	Bettina Schmidt
3	Selina Weber

Herren, Einzel	
1	Martin Schlicht
2	Patrick Schöttelndreier
3	Moritz Voß
3	Max Reinartz

Vorrunde Herren

Gruppe: A (Q-TTR Ø: 1575) 6/6

POS	MANNSCHAFT	VEREIN	PUN...	SPIELE	SÄTZE	Q-TTR	P	1	2	3	4
1	Niedersachsen I (1)	Holzminden/GKP Hannover	6 : 0	12 : 2	37 : 8	1876	1		4:1	4:1	4:0
2	DSTG Saar (9)	St. Wendel/Homburg	4 : 2	9 : 7	32 : 27	1592	2	1:4		4:3	4:0
3	GKBP Aachen (8)	GKBP Aachen/Aachen- Kreis	2 : 4	8 : 8	29 : 27	1651	3	1:4	3:4		4:0
4	FA Erlangen / München (16)	München/Erlangen	0 : 6	0 : 12	0 : 36	1183	4	0:4	0:4	0:4	

Gruppe: B (Q-TTR Ø: 1561) 6/6

POS	MANNSCHAFT	VEREIN	PUN...	SPIELE	SÄTZE	Q-TTR	P	1	2	3	4
1	OFD Münster II (2)	Soest/Beckum	6 : 0	12 : 1	36 : 7	1794	1		4:1	4:0	4:0
2	FSG RLP (10)	Trier/Bingen-Alzey	4 : 2	9 : 6	31 : 22	1574	2	1:4		4:1	4:1
3	Brandenburg (7)	ZBB Cottbus/BLB Potsdam	2 : 4	5 : 8	19 : 25	1620	3	0:4	1:4		4:0
4	Team Württemberg I (15)	ZBP Stuttgart/Heilbronn	0 : 6	1 : 12	5 : 37	1258	4	0:4	1:4	0:4	

Gruppe: C (Q-TTR Ø: 1603) 6/6

POS	MANNSCHAFT	VEREIN	PUN...	SPIELE	SÄTZE	Q-TTR	P	1	2	3	4
1	Niedersachsen II (3)	Stade/Cuxhafen	6 : 0	12 : 1	38 : 10	1760	1		4:0	4:1	4:0
2	FA Oberhausen - Nord (6)	Oberhausen - Nord/Dinslaken	4 : 2	8 : 4	26 : 14	1631	2	0:4		4:0	4:0
3	FA Krefeld (14)	ohne Angabe/Frankfurt a.M.	2 : 4	5 : 11	23 : 37	1500	3	1:4	0:4		4:3
4	FA München (12)	München	0 : 6	3 : 12	14 : 40	1522	4	0:4	0:4	3:4	

Gruppe: D (Q-TTR Ø: 1571) 3/3

POS	MANNSCHAFT	VEREIN	PUN...	SPIELE	SÄTZE	Q-TTR	P	1	2	3
1	Berliner Finanzsportgemein	Wedding/Fa f. Körperschaften I	4 : 0	8 : 1	26 : 6	1710	1		4:1	4:0
2	Spielgemeinschaft Finanza	Köln -Süd/Düren	2 : 2	5 : 4	18 : 18	1534	2	1:4		4:0
3	Finanzamt Sonneberg (13)	Sonneberg	0 : 4	0 : 8	4 : 24	1471	3	0:4	0:4	

Vorrunde Damen

Gruppe: A (Q-TTR Ø: 1426)		3/3								
POS	MANNSCHAFT	VEREIN	PUN...	SPIELE	SÄTZE	Q-TTR	P	1	2	3
1	OFD Münster	Soest/Gütersloh	4:0	8:2	26:8	1564	1		4:2	4:0
2	DSTG Saar	Saarbrücken II/LZD Saar	2:2	6:4	20:17	1387	2	2:4		4:0
3	FSG RLP II	Neustadt / Weinstr./Bingen - A	0:4	0:8	3:24	1328	3	0:4	0:4	

Gruppe: B (Q-TTR Ø: 1325)		6/6									
POS	MANNSCHAFT	VEREIN	PUN...	SPIELE	SÄTZE	Q-TTR	P	1	2	3	4
1	Berliner Finanzsportgemein	TFA/FA f. Körperschaften	6:0	12:4	40:18	1464	1		4:3	4:1	4:0
2	FSG RLP I	Pirmasens/Kaiserslauter	4:2	11:5	37:18	1486	2	3:4		4:1	4:0
3	BV Rheinland	StraFA Düsseldorf/Aachen - St	2:4	6:8	21:28	1252	3	1:4	1:4		4:0
4	Brandenburg	ZBB Cottbus/FHF Königs Wust	0:6	0:12	2:36	1101	4	0:4	0:4	0:4	

TURNIERABLAUF

Freitag, 13.09.2024

8:00 Uhr - Öffnung der Sporthalle

8:50 Uhr - Begrüßung

9:00 Uhr - Beginn der ersten Spiele

voraussichtlich 18:00 Uhr: Siegerehrung

Es treten sechs Herrengruppen (je drei Teams) sowie zwei Damengruppen (je vier Teams) an. Die Auslosung wird am Spieltag bekanntgegeben.

- Die jeweiligen Gruppenersten und bei den Damen auch die Gruppenzweiten qualifizieren sich für die Hauptrunde.
Von den Gruppenzweiten werden im Herrenbereich zwei Teams ausgelost, welche ebenfalls in der Hauptrunde antreten dürfen.
Gespielt wird die Halbrunde bei den Herren ab dem Viertelfinale, bei den Damen ab dem Halbfinale.

Samstag, 14.09.2024

7:30 Uhr - Öffnung der Sporthalle

8:00 Uhr - Beginn der ersten Spiele

voraussichtlich 15:00 Uhr: Siegerehrung

Bei den Herren wird voraussichtlich in fünfer bzw. sechser Gruppen gespielt. Für den Damenwettbewerb sind vierer bzw. fünfer Gruppen vorgesehen. Die Auslosung wird am Spieltag bekanntgegeben.

- es qualifizieren sich jeweils die Gruppenersten und -zweiten für die Hauptrunde.

MELDUNGEN

Einzel Damen

1	Selina Weber
2	Bettina Schmidt
3	Judith Rohr
4	Yvonne Ehrensberger
5	Iris Wilkens
6	Nadine Sillus
7	zurückgezogen
8	Martina Reimann
9	Anna Süggeler
10	Christina Brinkmann
11	zurückgezogen
12	Janine Wenner
13	zurückgezogen
14	Susanne Ahlers
15	Anette Hecker
16	Sandra Koseler
17	Stephanie Arndt
18	Janina Gust
19	Monika Linz
20	Steffi Keller
21	Ann Kathrin Brusenbauch

Einzel Herren

1	Detlef Schumacher
2	Michael Falke
3	Jürgen Poppenberg
4	Matthias Guhe
5	Fabian Miggitsch
6	Christian Prekul
7	Niklas Schlautmann
8	Christoph Marks
9	Kai Moschek
10	Hendrik Hintzen
11	Jannik Krampen
12	Bernd Umlauff
13	Philipp Dewans
14	Georg Lunkenheimer
15	Benjamin Haag
32	Martin Schlicht
33	René Reinmüller
34	Patrick Schöttelndreier
35	Lukas Mendyk
36	Maik Engwer
37	Andre Bredemeier
38	Gerrit Heins
39	Steffen Kruse
40	Janik Schöler
41	Clemens Kopatz
42	Luca Chimento
43	Lukas Elbern

32	Martin Schlicht
33	René Reinmüller
34	Patrick Schöttelndreier
35	Lukas Mendyk
36	Maik Engwer
37	Andre Bredemeier
38	Gerrit Heins
39	Steffen Kruse
40	Janik Schöler
41	Clemens Kopatz
42	Luca Chimento
43	Lukas Elbern
44	Javid Mousavinia

Mannschaften Damen

FSG RLP I
Selina Weber
Bettina Schmidt
Judith Rohr
Yvonne Ehrensberger

Brandenburg
Corinna Friedow
Janine Nagork
Ilka Magdziak
Ines Hoff

FSG RLP II
Monika Lintz
Steffi Keller
Ann Kathrin Brusenbrauch

BFSG (Berliner Finanzsportgemeinschaft)
Susanne Ahlers
Anette Hecker
Sandra Koseler

Thüringer LaFin
Karin Herrmann
Birgit Etthöfer
Andrea Penschinski

DSTG Saar (FA Saarbrücken II)
Melanie Frisch
Ria Johann
Michaela Schmidt

BV Rheinland
Tatjana Giebel
Monika Kobes
Bettina Pohle
Melanie Königs
Heike Lohr

OFD Münster
Nadine Sillus
Christina Brinkmann
Martina Reimann
Anna Süggeler
Janine Wenner

Mannschaften Herren

FSG RLP	Landesverband Hessen	Niedersachsen I	FA Erlangen
Bernd Umlauff	Martin Schlicht	Patrick Schöttelndreier	Jens Keller
Philipp Dewans	Württemberg	Lukas Mendyk	Florian Hösl
Georg Lunkenheimer	Clemens Kopatz	Maik Engwer	Florian Uschold
Benjamin Haag	René Reinmüller	Andre Bredemeier	Simon Übelacker
Team Württemberg I	BFSG (Berliner Finanzsportgemeinschaft)	SG FA Köln-Süd	GKBP Aachen
Michaela Schmitt	Dirk Koseler	Sebastian Grob	Michael Thomas
Michael Pfeffer	Mike Pollow	Florian Laven	Marco Hinz
Marcus Läßle	Moritz Voß	Joachim Lotz	Markus Breuer
Rainer Franke	Falk Zimmermann	Jens Pusch	Felix Schumacher
FA Oberhausen-Nord	FA Erlangen	FA Krefeld	Brandenburg
Thorsten Lotz	Jens Keller	Christoph Marks	Henry Kossak
Ralf Merk	Florian Hösl	Kai Moschek	Toni Böhme
Daniel Vehling	Florian Uschold	Hendrik Hintzen	Mike Mähli
Michael Biernath	Simon Übelacker	Stephanie Arndt	Lars Wilhelm
Team Württemberg II	Niedersachsen II	OFD Münster I	OFD Münster II
Arnold Seubert	Gerrit Heins	Michael Falke	Fabian Miggitsch
Karsten Noll	Steffen Kruse	Jürgen Poppenborg	Christian Pekrul
Mark Henniger	Janik Schöler	Matthias Guhe	Niklas Schlautmann
FA München	Finanzamt Sonneberg	DSTG Saar (FA Saarbrücken II)	
Otto Lechner	Dirk Lutherdt	Anton Schlosser	
Benedikt Pöllmann	Frank Erkenbrecher	Sascha Als	
Franz Bayer	Alexander Krug	Andreas Kirsch	
Thomas Wittl	Alain Niebel	Daniel Laux	
Mathias Muijssen	Steffen Hildebrand	Carsten Reckert	

TURNIERBESTIMMUNGEN

Gespielt werden jeweils ein Mannschafts- und ein Einzelturnier Damen und Herren.

I. Mannschaftsturnier

System "Swaythling-Cup"

Eine Mannschaft kann von den vier gemeldeten SpielerInnen in jedem einzelnen Mannschaftskampf in den Einzeln nur drei einsetzen. Es ergeben sich höchstens sechs Einzelspiele und ein Doppel, das frei aufgestellt werden kann.
Das Spiel ist mit dem vierten Siegpunkt einer Mannschaft beendet.

Gespielt wird der Mannschaftswettbewerb nach folgendem System:

Mannschaft I: SpielerIn A1 - A3, Mannschaft II: SpielerIn B1 - B3

1. **Spiel: A1 - B2**
2. **Spiel: A2 - B1**

3. **Spiel: A3 - B3**
4. **Spiel: Doppel - Doppel**
5. **Spiel: A1 - B1**
6. **Spiel: A3 - B2**
7. **Spiel: A2 - B3**

Eine andere Reihenfolge ist nicht gestattet.

Vor Beginn des Spiels wird durch Los entschieden, welche Mannschaft die Wahl zwischen A und B hat. Anschließend stellen die Mannschaftsführer wegen der vorgeschriebenen Reihenfolge der Abwicklung ohne Kenntnis der Mannschaftsaufstellung des Gegners ihre Mannschaft nach folgenden Bestimmungen auf:

Der auf der Mannschaftsaufstellung bestplatzierte Spieler einer Mannschaft ist an Platz 1 aufzustellen. Die weitere Aufstellung der Plätze 2 und 3 ist frei wählbar (abweichend vom Regelwerk Pokalspielbetrieb des DTTB). Das Doppelpaar braucht der Mannschaftsführer jedoch erst nach den ersten drei Einzelspielen zu benennen.

Bei der Aufstellung der Austragungsform (s. III.) sind die Platzierten 1 bis 4 des vorangegangenen Deutschlandturniers grundsätzlich zu setzen. Der Ausrichter kann nach Absprache mit dem Spartenleiter von dieser Setzung abweichen, wenn die gemeldeten Spielstärken (s. II.) dies erforderlich machen.

II. Einzelturnier

Der Austragungsmodus wird vom Ausrichter mit dem Spartenleiter jeweils aktuell festgelegt. Die Vorrunde soll möglichst in Gruppenspielen (Jeder gegen Jeden) ausgetragen werden, um das Turnier dann mit der KO-Runde fortzusetzen.

Die beiden Erstplatzierten jeder Gruppe erreichen die KO-Phase. Da die KO-Runde höchstens mit dem Achtelfinale starten soll, können ggf. noch Vorspiele erforderlich sein.

Im Rahmen der Meldung zu den Mannschafts- und Einzelwettbewerben sind dem jeweiligen Ausrichter zwingend die aktuellen Spielstärken (der aktuelle TTR-Wert und - falls dieser nicht vorhanden ist - die Ergebnisse der vorangegangenen Saison - z. B. Oberliga, Brett 1, 24:10) rechtzeitig mitzuteilen. Diese sind von der Turnierleitung mit dem Spartenleiter Tischtennis zeitnah vor Turnierbeginn nach der Veröffentlichung der QTTR Werte August abzustimmen.

Der Ausrichter nimmt dann in Zusammenarbeit mit dem Spartenleiter die Setzung gemäß den Bestimmungen des Deutschen Tischtennisbundes vor, wobei die Platzierten 1 bis 4 des vorangegangenen Deutschlandturniers zwingend durch die DFTS gesetzt sind. Eine (mögliche) weitere Setzung erfolgt durch die Turnierleitung in Absprache mit dem Spartenleiter unter Berücksichtigung der o. a. TTR-Werte oder der Spielklasse.

Der dritte Platz wird nicht ausgespielt - es gibt zwei dritte Plätze und zwei bronzenen Medaillen (und zwei Preise!).

III. Austragungsmodus

Der Austragungsmodus des Mannschaftsturniers wird vom Ausrichter nach Abstimmung mit dem Spartenleiter jeweils aktuell festgelegt.

In Abhängigkeit von der Anzahl der gemeldeten Mannschaften soll möglichst eine Vorrunde in Gruppenform ausgetragen werden. Die anschließende KO – Runde soll höchstens ab dem Viertelfinale starten.

Der Gruppensieger erreicht dabei auf alle Fälle die KO – Runde. Zur Vervollständigung der KO – Runde können sich in Abhängigkeit der gebildeten Vorrundengruppen auch die besten Gruppenzweiten qualifizieren.

Die Ermittlung der besten Gruppenzweiten erfolgt in der Art und Weise, dass für alle Gruppen eine gleiche Gruppengröße gebildet wird. In Gruppen mit größeren Starterfeldern werden für diesen Zweck die Ergebnisse gegen die schlechter platzierten Teams aus der Wertung genommen. Anschließend werden die Ergebnisse der noch in der Gruppe verbliebenen Mannschaften betrachtet und die Reihenfolge wird nach dem Verhältnis der Siege und Niederlagen, sowie dem Verhältnis der gewonnenen zu den verlorenen Spielen gebildet.

Tritt beim Vergleich der gewonnenen zu den verlorenen Spielen die gleiche Differenz auf, ist die Mannschaft mit den meisten gewonnenen Spielen als beste einzustufen.

Ergibt sich beim gruppenübergreifenden Vergleich ein Gleichstand zwischen mehreren Teams, ist als nächstes das Verhältnis der gewonnenen zu den verlorenen Sätzen zu ermitteln. Besteht hier erneut eine Gleichheit, erfolgt die Einstufung nach der Anzahl der meisten gewonnenen Sätze. Führt dies wieder zu einem Gleichstand ist als nächstes das Verhältnis der gewonnenen zu den verlorenen Bällen (gespielten Punkten) zu ermitteln. Bei einem erneuten Gleichstand, erfolgt die weitere Einstufung nach den meisten gespielten Punkten. Sollte dann noch immer ein Gleichstand zwischen mehreren Mannschaften bestehen, entscheidet das Los.

IV. Schiedsgericht

Über Zweifelsfragen oder Streitigkeiten entscheidet ein Schiedsgericht, das aus dem Turnierleiter, seinem Stellvertreter und dem Spartenleiter besteht.

V. Qualifikation zum Internationalen Finanzsportturnier

Der Sieger und Zweitplatzierte des Herrenturniers und die Siegerin und Zweitplatzierte des Damenturniers qualifizieren sich für das Internationale Finanzsportturnier. Sollten die Qualifizierten nicht am Internationalen Finanzsportturnier teilnehmen, obliegt die Entscheidung über jede weitere Nominierung dem Vorstand der DFSH nach Rücksprache mit dem Obmann Tischtennis.

Die in der 26. DFSH-Mitgliederversammlung am 30.08.2018 in Chemnitz geänderten Turnierbestimmungen treten ab dem Deutschlandturnier 2019 in Kraft.

Alle TeilnehmerInnen am Deutschlandturnier erkennen mit ihrer Meldung die Turnierbestimmungen an.

Social Media

Alle Infos rund um das
Deutschlandturnier 2024
sind auch auf Instagram
dt.neuss24 und Facebook
Deutschlandturnier
Finanzämter zu finden.

